

SGA 60.0

STIHL



2 - 27	Gebrauchsanleitung
27 - 50	Instruction Manual
50 - 77	Notice d'emploi
77 - 102	Istruzioni d'uso
102 - 127	Handleiding



Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	2
2	Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung.....	2
3	Übersicht.....	3
4	Sicherheitshinweise.....	4
5	Spritzgerät einsatzbereit machen.....	13
6	Akku laden und LEDs.....	13
7	Spritzgerät zusammenbauen.....	14
8	Spritzgerät für den Benutzer einstellen.....	15
9	Akku einsetzen und herausnehmen.....	15
10	Spritzgerät einschalten und ausschalten..	16
11	Spritzgerät und Akku prüfen.....	16
12	Mit dem Spritzgerät arbeiten.....	16
13	Nach dem Arbeiten.....	17
14	Transportieren.....	18
15	Aufbewahren.....	18
16	Reinigen.....	19
17	Warten und Reparieren.....	20
18	Störungen beheben.....	20
19	Technische Daten.....	21
20	Ersatzteile und Zubehör.....	23
21	Entsorgen.....	23
22	EU-Konformitätserklärung.....	23
23	UKCA-Konformitätserklärung.....	24
24	Anschriften.....	24
25	Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....	24

1 Vorwort

Liebe Kundin, lieber Kunde,

es freut uns, dass Sie sich für STIHL entschieden haben. Wir entwickeln und fertigen unsere Produkte in Spitzenqualität entsprechend der Bedürfnisse unserer Kunden. So entstehen Produkte mit hoher Zuverlässigkeit auch bei extremer Beanspruchung.

STIHL steht auch für Spitzenqualität beim Service. Unser Fachhandel gewährleistet kompetente Beratung und Einweisung sowie eine umfassende technische Betreuung.

STIHL bekennt sich ausdrücklich zu einem nachhaltigen und verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Diese Gebrauchsanleitung soll Sie unterstützen, Ihr STIHL Produkt über eine lange Lebensdauer sicher und umweltfreundlich einzusetzen.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem STIHL Produkt.

Dr. Nikolas Stihl

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN UND AUFBEWAHREN.

2 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

2.1 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
 - Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Pflanzenschutzmittels
 - Sicherheitshinweise Akku STIHL AK
 - Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Zubehörs
 - Sicherheitsinformation für STIHL Akkus und Produkte mit eingebautem Akku:
www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text



GEFAHR

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
 - Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.



WARNUNG

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.
 - Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
 - Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

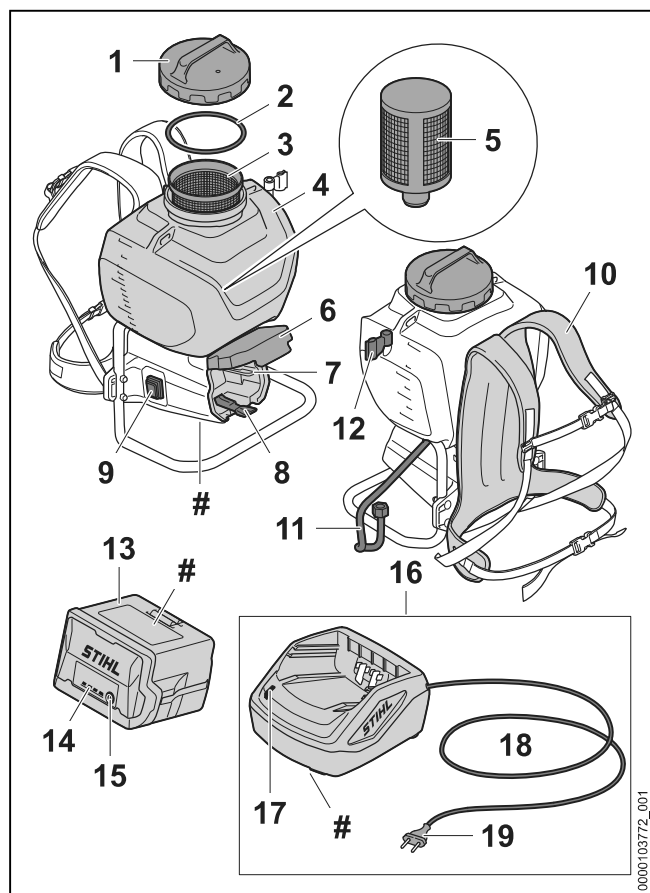
2.3 Symbole im Text



Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

3 Übersicht

3.1 Spritzgerät, Akku und Ladegerät



- 1 Deckel**
Der Deckel verschließt den Behälter.
- 2 Dichtung**
Die Dichtung dichtet den Behälter ab.
- 3 Sieb**
Das Sieb siebt grobe Partikel aus dem Pflanzenschutzmittel.
- 4 Behälter**
Der Behälter wird mit Pflanzenschutzmittel befüllt.
- 5 Filter**
Der Filter filtert feine Partikel aus dem Pflanzenschutzmittel.
- 6 Klappe**
Die Klappe deckt den Akku-Schacht ab.
- 7 Akku-Schacht**
Der Akku-Schacht nimmt den Akku auf.
- 8 Sperrhebel**
Der Sperrhebel hält den Akku im Akku-Schacht.
- 9 Kippschalter**
Der Kippschalter dient zum Einschalten und Ausschalten des Spritzgeräts.

10 Traggurt

Der Traggurt verteilt das Gewicht des Spritzgeräts auf den Körper.

11 Schlauch

Der Schlauch leitet das Pflanzenschutzmittel zur Spritzpistole.

12 Halter

Der Halter dient zum Aufbewahren der Spritzpistole.

13 Akku

Der Akku versorgt das Spritzgerät mit Energie.

14 LEDs

Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus und Störungen an.

15 Drucktaste

Die Drucktaste aktiviert die LEDs am Akku.

16 Ladegerät

Das Ladegerät lädt den Akku.

17 LED

Die LED zeigt den Status des Ladegeräts an.

18 Anschlussleitung

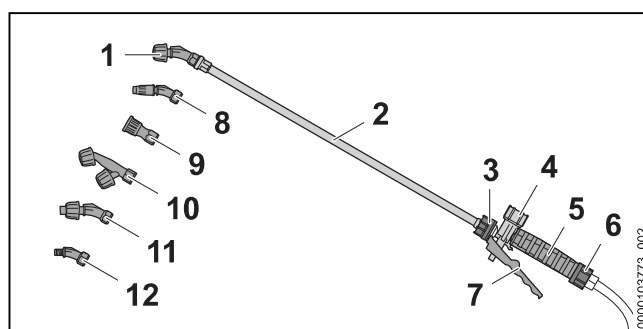
Die Anschlussleitung verbindet das Ladegerät mit dem Netzstecker.

19 Netzstecker

Der Netzstecker verbindet die Anschlussleitung mit einer Steckdose

Leistungsschild mit Maschinenummer

3.2 Spritzeinrichtung



1 Düse einfach

Die Düse erzeugt einen Sprühstrahl.

2 Strahlrohr

Das Strahlrohr verbindet die Spritzpistole mit der Düse.

3 Überwurfmutter

Die Überwurfmutter sichert das Strahlrohr an der Spritzpistole.

4 Spritzpistole

Dient zum Anbauen des Strahlrohrs und des Schlauchs.

5 Filter der Spritzpistole

Der Filter der Spritzpistole filtert feine Partikel aus dem Pflanzenschutzmittel.

6 Bedienungsgriff

Der Bedienungsgriff dient zum Halten und Führen der Spritzeinrichtung.

7 Schalthebel

Der Schalthebel öffnet und schließt das Ventil in der Spritzpistole. Der Schalthebel startet und stoppt den Sprühstrahl.

8 Düse verstellbar

Die Düse ist verstellbar und erzeugt einen Punktstrahl oder einen Sprühstrahl.

9 Düse vierfach

Die Düse erzeugt vier Sprühstrahlen.

10 Düse zweifach

Die Düse erzeugt zwei Sprühstrahlen.

11 Düse Flachstrahl

Die Düse erzeugt einen Flachstrahl.

12 Adapter

Der Adapter verbindet das Strahlrohr mit einer Düse aus Messing, einem Spritzschirm oder einem Düsenhalter aus dem Zubehör. Die Düse aus Messing, der Spritzschirm und der Düsenhalter sind nicht im Lieferumfang enthalten. Die Düse aus Messing, der Spritzschirm und der Düsenhalter sind als Zubehör erhältlich.

3.3 Symbole

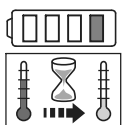
Die Symbole können auf dem Spritzgerät, dem Akku und dem Ladegerät sein und bedeuten Folgendes:



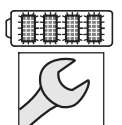
Dieses Produkt wird mit einem STIHL Akku verwendet. Die zulässigen Akkus sind in dieser Gebrauchsanleitung angegeben.



Dieser Akku wird mit einem STIHL Ladegerät geladen. Die zulässigen Ladegeräte sind in dieser Gebrauchsanleitung angegeben.



1 LED leuchtet rot. Der Akku ist zu warm oder zu kalt.



4 LEDs blinken rot. Im Akku besteht eine Störung.



Die LED leuchtet grün und die LEDs am Akku leuchten oder blinken grün. Der Akku wird geladen.



Die LED blinkt rot. Zwischen dem Akku und dem Ladegerät besteht kein elektrischer Kontakt oder im Akku oder im Ladegerät besteht eine Störung.



Die Angabe neben dem Symbol weist auf den Energieinhalt des Akkus nach Spezifikation des Zellenherstellers hin. Der in der Anwendung zur Verfügung stehende Energieinhalt ist gering.



Elektrogerät in einem geschlossenen und trockenen Raum betreiben.



Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.



Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

4 Sicherheitshinweise**4.1 Warnsymbole**

Die Warnsymbole auf dem Spritzgerät, dem Akku oder dem Ladegerät bedeuten Folgendes:



Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.



Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.



Schutzbrille und Atemschutz tragen.



Schutzstiefel tragen.



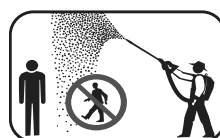
Schutzanzug tragen.



Schutzhandschuhe tragen.



Akku während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur herausnehmen.



Sicherheitsabstand einhalten und nicht in Richtung von Personen sprühen.



Ladegerät vor Regen und Feuchtigkeit schützen.



Akku vor Hitze und Feuer schützen.



Akku vor Regen und Feuchtigkeit schützen und nicht in Flüssigkeiten tauchen.

4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Spritzgerät STIHL SGA 60.0 dient zum Ausbringen von flüssigen Mitteln zum Schutz vor Pilzbefall, Schädlingsbefall und zur Unkrautvernichtung in Plantagen, im Obstanbau, Gemüseanbau, Ackerbau und der Forstwirtschaft.

Das Spritzgerät kann bei Regen verwendet werden.

Der Akku STIHL AK versorgt das Spritzgerät mit Energie.

Das Ladegerät STIHL AL 101 lädt den Akku STIHL AK.

Das Spritzgerät dient nicht für folgende Anwendungen:

- Sprühen von Pflanzenschutzmitteln, die nicht für Spritzgeräte zugelassen sind.
- Sprühen von anderen Flüssigkeiten, die keine Pflanzenschutzmittel sind.

! WARNUNG

- Akkus und Ladegeräte, die nicht von STIHL für das Spritzgerät freigegeben sind, können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Spritzgerät mit einem Akku STIHL AK verwenden.
 - ▶ Akku STIHL AK mit einem Ladegerät STIHL AL 101, AL 301 oder AL 501 laden.
- Falls das Spritzgerät, der Akku oder das Ladegerät nicht bestimmungsgemäß verwendet werden, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Spritzgerät, Akku und Ladegerät so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

4.3 Anforderungen an den Benutzer

! WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren des Spritzgeräts, des Akkus und des

Ladegeräts nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



- ▶ Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

- ▶ Falls das Spritzgerät, der Akku oder das Ladegerät an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
- ▶ Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
 - Der Benutzer ist ausgeruht.
 - Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, das Spritzgerät, den Akku und das Ladegerät zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist, darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.
 - Der Benutzer kann die Gefahren des Spritzgeräts, des Akkus und des Ladegeräts erkennen und einschätzen.
 - Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
 - Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit dem Spritzgerät arbeitet und das Ladegerät verwendet.
 - Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
 - Der Benutzer ist im Umgang mit Pflanzenschutzmitteln und in entsprechenden Erste-Hilfe-Maßnahmen ausgebildet.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.4 Bekleidung und Ausstattung

! WARNUNG

- Ungeeignete Bekleidung kann sich in Holz, Gestrüpp und im Spritzgerät verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.
 - ▶ Eng anliegende Bekleidung tragen.
 - ▶ Schals und Schmuck ablegen.
- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.

- ▶ Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

⚠ GEFAHR

- Während der Arbeit und dem Reinigen kann der Benutzer in Kontakt mit Pflanzenschutzmittel kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Vorgaben zur Bekleidung und Ausstattung in der Gebrauchsanleitung und auf der Verpackung des Pflanzenschutzmittels beachten.
 - ▶ Kontakt mit dem Pflanzenschutzmittel vermeiden.
 - ▶ Falls Kleidung in Kontakt mit Pflanzenschutzmittel kommt: Kleidung wechseln.
 - ▶ Falls über Schulterhöhe gearbeitet wird: Eine flüssigkeitsdichte und gegen Pflanzenschutzmittel unempfindliche Kopfbedeckung tragen.



- ▶ Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.
- ▶ Atemschutz tragen.



- ▶ Falls in der Gebrauchsanleitung oder auf der Verpackung des Pflanzenschutzmittels ein Schutzanzug vorgeschrieben ist: Einen flüssigkeitsdichten und gegen Pflanzenschutzmittel unempfindlichen Schutzanzug tragen.



- ▶ Flüssigkeitsdichte und gegen Pflanzenschutzmittel unempfindliche Schutzhandschuhe tragen.



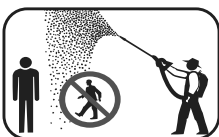
- ▶ Flüssigkeitsdichte und gegen Pflanzenschutzmittel unempfindliche Schutzstiefel mit griffiger Sohle tragen.

4.5 Arbeitsbereich und Umgebung

4.5.1 Spritzgerät

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Spritzgeräts nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere aus dem Arbeitsbereich fernhalten.
- ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere aus dem

Arbeitsbereich fernhalten, bis das Pflanzenschutzmittel vollständig abgetrocknet ist.

- ▶ Spritzgerät nicht unbeaufsichtigt lassen.
- ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Spritzgerät spielen können.
- Elektrische Bauteile des Spritzgeräts können Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

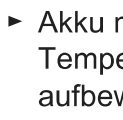
4.5.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden.
 - ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere fernhalten.
 - ▶ Akku nicht unbeaufsichtigt lassen.
 - ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Akku spielen können.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten, explodieren oder irreparabel beschädigt werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akku vor Hitze und Feuer schützen.
- ▶ Akku nicht ins Feuer werfen.



- ▶ Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen laden, verwenden und aufbewahren, 19.6.



- ▶ Akku vor Regen und Feuchtigkeit schützen und nicht in Flüssigkeiten tauchen.

- ▶ Akku von metallischen Kleinteilen fernhalten.
- ▶ Akku nicht hohem Druck aussetzen.
- ▶ Akku nicht Mikrowellen aussetzen.
- ▶ Akku vor Chemikalien und vor Salzen schützen.

4.5.3 Ladegerät

! WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder können die Gefahren des Ladegeräts und des elektrischen Stroms nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere fernhalten.
 - ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Ladegerät spielen können.
- Das Ladegerät ist nicht wassergeschützt. Falls im Regen oder in feuchter Umgebung gearbeitet wird, kann es zu einem elektrischen Schlag kommen. Der Benutzer kann verletzt werden und das Ladegerät kann beschädigt werden.
 - ▶ Nicht im Regen und nicht in feuchter Umgebung betreiben.



- Das Ladegerät ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls das Ladegerät bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann das Ladegerät in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Ladegerät in einem geschlossenen und trockenen Raum betreiben.
 - ▶ Ladegerät nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung betreiben.
 - ▶ Ladegerät nicht auf einem leicht brennbaren Untergrund betreiben.
 - ▶ Ladegerät nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen verwenden und aufbewahren, 19.6.
- Personen können über die Anschlussleitung stolpern. Personen können verletzt werden und das Ladegerät kann beschädigt werden.
 - ▶ Anschlussleitung flach auf dem Boden verlegen.

4.6 Sicherheitsgerechter Zustand

4.6.1 Spritzgerät

Das Spritzgerät ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Das Spritzgerät ist unbeschädigt.
- Der Schlauch, die Überwurfmutter und die Spritzeinrichtung sind unbeschädigt.
- Das Strahlrohr und die Spritzeinrichtung sind richtig angebaut und dicht.
- Es tritt kein Pflanzenschutzmittel aus dem Spritzgerät aus.

- Der Deckel des Behälters ist verschlossen.
- Das Spritzgerät ist sauber.
- Die Spritzeinrichtung funktioniert und ist unverändert.
- Original STIHL Zubehör für dieses Spritzgerät ist angebaut.
- Das Zubehör ist richtig angebaut.

! WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren, Sicherheitseinrichtungen können außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten Spritzgerät arbeiten.
 - ▶ Strahlrohr und Spritzeinrichtung so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Falls Pflanzenschutzmittel aus dem Spritzgerät austritt: Nicht mit dem Spritzgerät arbeiten und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
 - ▶ Deckel des Behälters schließen.
 - ▶ Falls das Spritzgerät verschmutzt ist: Spritzgerät reinigen.
 - ▶ Spritzgerät nicht verändern.
 - ▶ Falls die Spritzeinrichtung nicht funktioniert: Nicht mit dem Spritzgerät arbeiten.
 - ▶ Original STIHL Zubehör für dieses Spritzgerät anbauen.
 - ▶ Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Spritzgeräts stecken.
 - ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.2 Akku

Der Akku ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Akku ist unbeschädigt.
- Der Akku ist sauber und trocken.
- Der Akku funktioniert und ist unverändert.

! WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand kann der Akku nicht mehr sicher funktionieren. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten und funktionierenden Akku arbeiten.

- ▶ Einen beschädigten oder defekten Akku nicht laden.
- ▶ Falls der Akku verschmutzt ist: Akku reinigen.
- ▶ Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen,  19.7.
- ▶ Akku nicht verändern.
- ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Akkus stecken.
- ▶ Elektrische Kontakte des Akkus nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.
- ▶ Akku nicht öffnen.
- ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
- Aus einem beschädigten Akku kann Flüssigkeit austreten. Falls die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommt, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
 - ▶ Kontakt mit der Flüssigkeit vermeiden.
 - ▶ Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
 - ▶ Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Ein beschädigter oder defekter Akku kann ungewöhnlich riechen, rauchen oder brennen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Falls der Akku ungewöhnlich riecht oder raucht: Akku nicht verwenden und von brennbaren Stoffen fernhalten.
 - ▶ Falls der Akku brennt: Versuchen, den Akku mit einem Feuerlöscher oder Wasser zu löschen.

4.6.3 Ladegerät

Das Ladegerät ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Das Ladegerät ist unbeschädigt.
- Das Ladegerät ist sauber und trocken.

WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Ein unbeschädigtes Ladegerät verwenden.
 - ▶ Falls das Ladegerät verschmutzt oder nass ist: Ladegerät reinigen und trocknen lassen.
 - ▶ Ladegerät nicht verändern.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Ladegeräts stecken.

- ▶ Elektrische Kontakte des Ladegeräts nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.
- ▶ Ladegerät nicht öffnen.

4.7 Arbeiten

WARNUNG

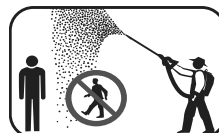
- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann die Kontrolle über das Spritzgerät verlieren, stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
 - ▶ Ruhig und überlegt arbeiten.
 - ▶ Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit dem Spritzgerät arbeiten.
 - ▶ Spritzgerät alleine bedienen.
 - ▶ Auf Hindernisse achten.
 - ▶ Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten.
 - ▶ Falls in der Höhe gearbeitet werden muss: Eine Hubarbeitsbühne oder ein sicheres Gerüst verwenden.
 - ▶ Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
- Falls das Spritzgerät undicht ist kann Pflanzenschutzmittel aus dem Spritzgerät austreten.
 - ▶ Nicht vornüber beugen und den Rücken gerade halten.
- Falls sich das Spritzgerät während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann das Spritzgerät in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Arbeit beenden, Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Wasser kann bei Temperaturen unter 0 °C auf dem Boden und in Bauteilen des Spritzgeräts gefrieren. Der Benutzer kann ausrutschen, fallen und schwer verletzt werden. Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Spritzgerät nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen verwenden,  19.7.
- In einer Gefahrensituation kann der Benutzer in Panik geraten und den Traggurt nicht ablegen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Ablegen des Traggurts üben.
- Der Schlauch kann sich in Holz, Gestrüpp oder anderen Gegenständen verfangen. Personen können verletzt werden und der Schlauch kann beschädigt werden.

- ▶ Schlauch so verwenden, dass er nicht beschädigt, geknickt oder gequetscht wird oder scheuert.
- Falls das Spritzgerät auf einer schrägen, unebenen oder unbefestigten Fläche steht, kann es sich bewegen und umfallen. Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Spritzgerät auf eine waagerechte, ebene und befestigte Fläche stellen.
 - ▶ Spritzgerät so sichern, dass es sich nicht bewegen kann.
- Angesaugte leicht brennbare und explosive Flüssigkeiten können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Leicht brennbare oder explosive Flüssigkeiten nicht ausbringen.
- Angesaugte dickflüssige, klebrige, ätzende, säurehaltige und warme Flüssigkeiten können die Gesundheit gefährden und Bauteile des Spritzgeräts beschädigen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Dickflüssige, klebrige, ätzende und säurehaltige Flüssigkeiten nicht ausbringen.
 - ▶ Flüssigkeiten mit mehr als 40 °C nicht ausbringen.
- Das Spritzgerät ist nicht keimfrei und nicht lebensmittelecht. Falls flüssige Nahrungsmittel verwendet werden, werden diese verunreinigt.
 - ▶ Flüssige Nahrungsmittel nicht ausbringen.
- Falls das Sieb nicht eingesetzt und der Filter nicht eingebaut ist, können Partikel angesaugt werden. Das Spritzgerät und die Spritzeinrichtung können verstopfen oder beschädigt werden.
 - ▶ Sieb einsetzen und Filter einbauen.
- Falls das Spritzgerät eingeschaltet ist und kein Pflanzenschutzmittel oder Frischwasser angesaugt werden kann, kann die Pumpe trocken laufen und das Spritzgerät kann beschädigt werden.
 - ▶ Sicherstellen, dass ausreichend Pflanzenschutzmittel oder Frischwasser verfügbar ist.

⚠ GEFAHR

- Pflanzenschutzmittel können Bestandteile enthalten, die Menschen, Tiere, Pflanzen und die Umwelt schädigen. Der Benutzer und andere Personen können vergiftet, schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Gebrauchsanleitung und Verpackung des Pflanzenschutzmittels beachten.

- ▶ Gebrauchsanleitung oder Verpackung des Pflanzenschutzmittels immer bereit halten. Im Notfall den Arzt sofort über das Pflanzenschutzmittel informieren und die Anweisungen in der Gebrauchsanleitung oder auf der Verpackung des Pflanzenschutzmittels befolgen.
- ▶ Gesetzliche Vorschriften im Umgang mit Pflanzenschutzmittel einhalten.
- ▶ Flüssiges Pflanzenschutzmittel nie unverdünnt ausbringen.
- ▶ Pflanzenschutzmittel im Freien oder in gut belüfteten Räumen ansetzen.
- ▶ Nur so viel Pflanzenschutzmittel ansetzen, wie benötigt wird.
- ▶ Verschiedene Pflanzenschutzmittel nur miteinander mischen, wenn sie vom Hersteller dazu freigegeben sind.
- ▶ Beim Befüllen aus dem Leitungsnetz den Füllschlauch nicht in das Pflanzenschutzmittel eintauchen. Durch Unterdruck im Leitungssystem kann die Flüssigkeit in das Leitungssystem gesaugt werden.
- ▶ Zwischen dem Wechsel verschiedener Pflanzenschutzmittel Schläuche mit Frischwasser spülen.
- ▶ Vor der Arbeit einen Probelauf mit Frischwasser durchführen und die Dichtheit des Spritzgeräts und der Schläuche prüfen.
- ▶ An einem gut belüfteten Ort mit dem Spritzgerät arbeiten.



- ▶ Nicht in Richtung von Personen sprühen.

- ▶ Falls Wind weht: Nicht mit dem Spritzgerät arbeiten.
- ▶ Während der Arbeit und Umgang mit Pflanzenschutzmittel nicht essen, nicht rauchen, nicht inhalieren und nicht trinken.
- ▶ Düsen, Schläuche und andere Komponenten nicht mit dem Mund ausblasen.
- ▶ Hände, Gesicht und Bekleidung nach der Arbeit reinigen.
- Falls elektrische Anlagen, elektrische Anschlüsse, Steckdosen und stromführende Leitungen mit Pflanzenschutzmittel in Kontakt kommen, kann es zu einem elektrischen Schlag kommen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Sprühstrahl nicht auf elektrische Anlagen, elektrische Anschlüsse, Steckdosen und stromführende Leitungen richten.

4.8 Laden

⚠️ WARNUNG

- Während des Ladens kann ein beschädigtes oder ein defektes Ladegerät ungewöhnlich riechen oder rauchen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Das Ladegerät kann bei unzureichender Wärmeabfuhr überhitzen und einen Brand auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Ladegerät nicht abdecken.

4.9 Elektrisch anschließen

Kontakt mit stromführenden Bauteilen kann durch folgende Ursachen entstehen:

- Die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung ist beschädigt.
- Der Netzstecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung ist beschädigt.
- Die Steckdose ist nicht richtig installiert.

⚠️ GEFAHR

- Kontakt mit stromführenden Bauteilen kann zu einem Stromschlag führen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Sicherstellen, dass die Anschlussleitung, Verlängerungsleitung und deren Netzstecker unbeschädigt sind.
- 

Falls die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung beschädigt ist:

 - ▶ Beschädigte Stelle nicht berühren.
 - ▶ Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ▶ Anschlussleitung, Verlängerungsleitung und deren Netzstecker mit trockenen Händen anfassen.
 - ▶ Netzstecker der Anschlussleitung oder Verlängerungsleitung in eine richtig installierte und abgesicherte Steckdose mit Schutzkontakt stecken.
 - ▶ Ladegerät über einen Fehlerstrom-Schutzschalter (30 mA, 30 ms) anschließen.
 - Eine beschädigte oder ungeeignete Verlängerungsleitung kann zu einem elektrischen Schlag führen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Eine Verlängerungsleitung mit dem richtigen Leitungsquerschnitt verwenden,  19.5.

⚠️ WARNUNG

- Während des Ladens kann eine falsche Netzspannung oder eine falsche Netzfrequenz zu

einer Überspannung in dem Ladegerät führen. Das Ladegerät kann beschädigt werden.

- ▶ Sicherstellen, dass die Netzspannung und die Netzfrequenz des Stromnetzes mit den Angaben auf dem Leistungsschild des Ladegeräts übereinstimmen.
- Falls das Ladegerät an eine Mehrfachsteckdose angeschlossen ist, können während des Ladens elektrische Bauteile überlastet werden. Die elektrischen Bauteile können sich erwärmen und einen Brand auslösen. Personen können sich schwer verletzen oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Sicherstellen, dass die Leistungsangaben auf der Mehrfachsteckdose durch die Angaben auf dem Leistungsschild des Ladegeräts und aller an die Mehrfachsteckdose angeschlossener Elektrogeräte in Summe nicht überschritten werden.
- Eine falsch verlegte Anschlussleitung und Verlängerungsleitung kann beschädigt werden und Personen können darüber stolpern. Personen können verletzt werden und die Anschlussleitung oder Verlängerungsleitung kann beschädigt werden.
 - ▶ Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen und kennzeichnen, dass Personen nicht stolpern können.
 - ▶ Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen, dass sie nicht gespannt oder verwickelt sind.
 - ▶ Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen, dass sie nicht beschädigt, geknickt oder gequetscht werden oder scheuern.
 - ▶ Anschlussleitung und Verlängerungsleitung vor Hitze, Öl und Chemikalien schützen.
 - ▶ Anschlussleitung und Verlängerungsleitung auf einem trockenen Untergrund verlegen.
- Während der Arbeit erwärmt sich die Verlängerungsleitung. Wenn die Wärme nicht abfließen kann, kann die Wärme einen Brand auslösen.
 - ▶ Falls eine Kabeltrommel verwendet wird: Kabeltrommel vollständig abwickeln.
- Falls elektrische Leitungen und Rohre in der Wand verlaufen, können diese beschädigt werden, wenn das Ladegerät an der Wand montiert wird. Kontakt mit elektrischen Leitungen kann zu einem Stromschlag führen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Sicherstellen, dass an der vorgesehenen Stelle keine elektrische Leitungen und Rohre in der Wand verlaufen.

- Falls das Ladegerät nicht wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben an der Wand montiert ist, kann das Ladegerät oder der Akku herunterfallen oder das Ladegerät zu heiß werden. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Ladegerät so an eine Wand montieren, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls das Ladegerät mit eingesetztem Akku an eine Wand montiert wird, kann der Akku aus dem Ladegerät fallen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Zuerst Ladegerät an die Wand montieren und dann Akku einsetzen.

4.10 Transportieren

4.10.1 Transportieren

! WARNUNG

- Während des Transports kann das Spritzgerät umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Spritzgerät ausschalten.
 - ▶ Akku herausnehmen.



- ▶ Schalthebel der Spritzpistole drücken, um Druck abzubauen.
- ▶ Behälter leeren.
- ▶ Spritzgerät mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

! GEFAHR

- Pflanzenschutzmittel können Bestandteile enthalten, die Menschen, Tiere, Pflanzen und die Umwelt schädigen. Der Benutzer und andere Personen können vergiftet, schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Gebrauchsanleitung und Verpackung des Pflanzenschutzmittels beachten.
 - ▶ Pflanzenschutzmittel in zulässigen Behältern transportieren.

4.10.2 Akku

! WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku beschädigt werden und Sachschaden kann entstehen.

- ▶ Einen beschädigten Akku nicht transportieren.
- Während des Transports kann der Akku umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Akku in der Verpackung so verpacken, dass er sich nicht bewegen kann.
 - ▶ Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

4.10.3 Ladegerät

! WARNUNG

- Während des Transports kann das Ladegerät umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
 - ▶ Akku herausnehmen.
 - ▶ Ladegerät mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.
- Die Anschlussleitung ist nicht dafür bestimmt, das Ladegerät daran zu tragen. Die Anschlussleitung und das Ladegerät können beschädigt werden.
 - ▶ Anschlussleitung aufwickeln und am Ladegerät befestigen.

4.11 Aufbewahren

4.11.1 Aufbewahren

! WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Spritzgeräts nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
 - ▶ Spritzgerät ausschalten.



- ▶ Akku herausnehmen.
- ▶ Spritzgerät außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte am Spritzgerät und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Das Spritzgerät kann beschädigt werden.
 - ▶ Spritzgerät sauber und trocken aufbewahren.
- Wasser kann bei Temperaturen unter 0 °C in Bauteilen des Spritzgeräts gefrieren. Das Spritzgerät kann beschädigt werden.
 - ▶ Spritzgerät, Schläuche und Spritzeinrichtung entleeren.

- ▶ Spritzgerät nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahren,  19.6.

GEFAHR

- Pflanzenschutzmittel können Bestandteile enthalten, die Menschen, Tiere, Pflanzen und die Umwelt schädigen. Der Benutzer und andere Personen können vergiftet, schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Gebrauchsanleitung und Verpackung des Pflanzenschutzmittels beachten.
 - ▶ Pflanzenschutzmittel außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
 - ▶ Pflanzenschutzmittel in zulässigen Behältern aufbewahren.
 - ▶ Pflanzenschutzmittel nicht mit Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln aufbewahren.
 - ▶ Pflanzenschutzmittel trocken und frostfrei aufbewahren.

4.11.2 Akku

WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
 - ▶ Akku außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku irreparabel beschädigt werden.
 - ▶ Akku sauber und trocken aufbewahren.
 - ▶ Akku in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
 - ▶ Akku getrennt vom Spritzgerät aufbewahren.
 - ▶ Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % aufbewahren.
 - ▶ Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahren,  19.6.

4.11.3 Ladegerät

WARNUNG

- Kinder können die Gefahren eines Ladegeräts nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Netzstecker ziehen.
 - ▶ Ladegerät außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

- Das Ladegerät ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls das Ladegerät bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann das Ladegerät beschädigt werden.
 - ▶ Netzstecker ziehen.
 - ▶ Falls das Ladegerät warm ist: Ladegerät abkühlen lassen.
 - ▶ Ladegerät sauber und trocken aufbewahren.
 - ▶ Ladegerät in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
 - ▶ Ladegerät nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahren,  19.6.
- Die Anschlussleitung ist nicht dafür bestimmt, das Ladegerät daran zu tragen oder aufzuhängen. Die Anschlussleitung und das Ladegerät können beschädigt werden.
 - ▶ Ladegerät am Gehäuse greifen und festhalten. Eine Griffmulde zum einfachen Anheben des Ladegeräts ist am Ladegerät angebracht.
 - ▶ Ladegerät an der Wandhalterung aufhängen.

4.12 Reinigen, Warten und Reparieren

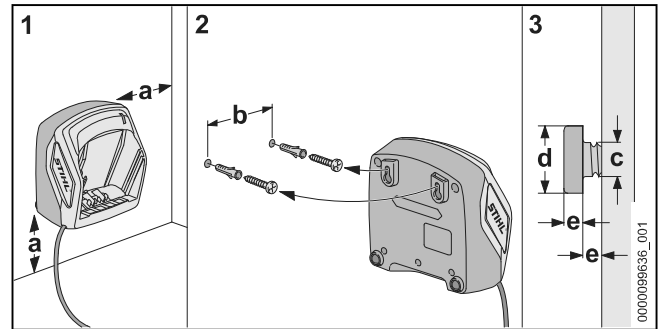
WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Akku eingesetzt ist, kann das Spritzgerät unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Spritzgerät ausschalten.
 - ▶ Akku herausnehmen.



- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können das Spritzgerät, den Akku und das Ladegerät beschädigen. Falls das Spritzgerät, der Akku oder das Ladegerät nicht richtig gereinigt werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Spritzgerät, Akku und Ladegerät so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls das Spritzgerät nach der Arbeit nicht mit Frischwasser gespült wird, kann das Spritzgerät beschädigt werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.

- ▶ Spritzgerät nach der Arbeit mit Frischwasser spülen.
- ▶ So spülen, dass niemand mit dem Spülwasser in Kontakt kommt.
- Falls vor der Reinigung, Wartung und Reparatur der Druck im Spritzgerät nicht abgelassen wird, kann Flüssigkeit unkontrolliert austreten. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Schalthebel der Spritzpistole drücken, um den Druck abzubauen.
- Falls das Spritzgerät, der Akku oder das Ladegerät nicht richtig gewartet oder repariert werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Spritzgerät, Akku und Ladegerät nicht selbst warten oder reparieren.
 - ▶ Falls das Spritzgerät, der Akku oder das Ladegerät gewartet oder repariert werden müssen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.



- ▶ Ladegerät so an eine Wand montieren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Geeignetes Befestigungsmaterial wird verwendet.
 - Das Ladegerät ist waagrecht. Folgende Maße sind eingehalten:
 - a = mindestens 100 mm
 - b (für AL 101) = 75 mm
 - b (für AL 301, AL 501) = 100 mm
 - c = 4,5 mm
 - d = 9 mm
 - e = 2,5 mm

5 Spritzgerät einsatzbereit machen

5.1 Spritzgerät einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ▶ Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
 - Spritzgerät, 4.6.1
 - Akku, 4.6.2.
 - Ladegerät, 4.6.3.
- ▶ Akku prüfen, 11.2
- ▶ Spritzgerät reinigen, 16.
- ▶ Spritzgerät für den Benutzer einstellen, 8
- ▶ Strahlrohr anbauen, 7.1.1.
- ▶ Düse anbauen, 7.2.1.
- ▶ Behälter befüllen, 12.3
- ▶ Bedienungselemente prüfen, 11.1.
- ▶ Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Spritzgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

6 Akku laden und LEDs

6.1 Ladegerät an eine Wand montieren

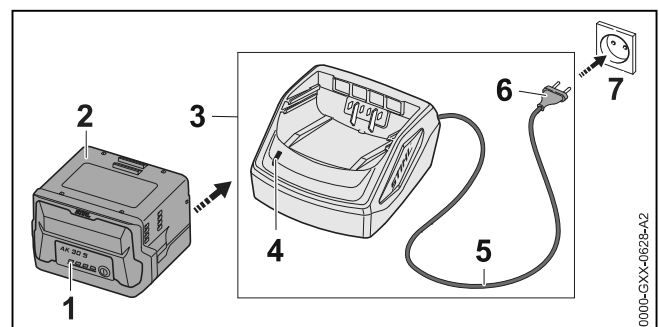
Das Ladegerät kann an eine Wand montiert werden.

6.2 Akku laden

Die Ladezeit hängt von verschiedenen Einflüssen ab, z. B. von der Temperatur des Akkus oder von der Umgebungstemperatur. Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten 19.7. Die tatsächliche Ladezeit kann von der angegebenen Ladezeit abweichen. Die Ladezeit ist unter www.stihl.com/charging-times angegeben.

Wenn der Netzstecker in einer Steckdose eingesteckt ist und der Akku in das Ladegerät eingesetzt wird, startet der Ladevorgang automatisch. Wenn der Akku vollständig geladen ist, schaltet sich das Ladegerät automatisch ab.

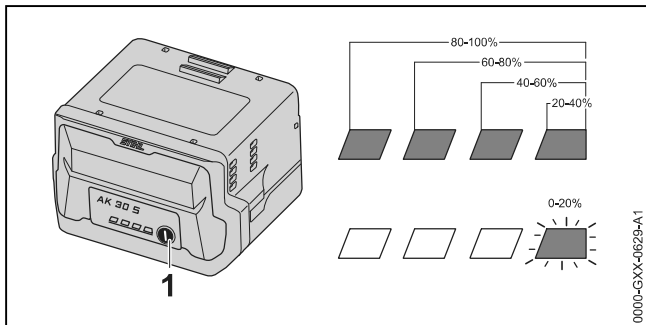
Während des Ladens erwärmen sich der Akku und das Ladegerät.



- ▶ Netzstecker (6) in eine gut zugängliche Steckdose (7) stecken. Das Ladegerät (3) führt einen Selbsttest durch. Die LED (4) leuchtet ca. 1 Sekunde lang grün und ca. 1 Sekunde lang rot.
- ▶ Anschlussleitung (5) verlegen.

- ▶ Akku (2) in die Führungen des Ladegeräts (3) einsetzen und bis zum Anschlag drücken. Die LED (4) leuchtet grün. Die LEDs (1) leuchten grün und der Akku (2) wird geladen.
- ▶ Falls die LED (4) und die LEDs (1) nicht mehr leuchten: Der Akku (2) ist vollständig geladen und kann aus dem Ladegerät (3) herausgenommen werden.
- ▶ Falls das Ladegerät (3) nicht mehr verwendet wird: Netzstecker (6) aus der Steckdose (7) ziehen.

6.3 Ladezustand anzeigen



- ▶ Drucktaste (1) drücken. Die LEDs leuchten ca. 5 Sekunden lang grün und zeigen den Ladezustand an.
- ▶ Falls die rechte LED grün blinkt: Akku laden.

6.4 LEDs am Akku

Die LEDs können den Ladezustand des Akkus oder Störungen anzeigen. Die LEDs können grün oder rot leuchten oder blinken.

Falls die LEDs grün leuchten oder blinken, wird der Ladezustand angezeigt.

- ▶ Falls die LEDs rot leuchten oder blinken: Störungen beheben, 18.1. Im Spritzgerät oder im Akku besteht eine Störung.

6.5 LED am Ladegerät

Die LED zeigt den Status des Ladegeräts an.

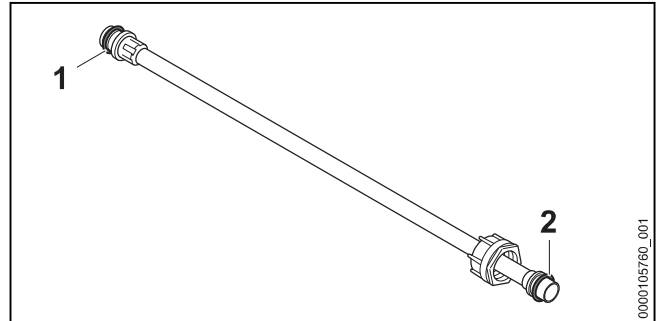
Falls die LED grün leuchtet, wird der Akku geladen.

- ▶ Falls die LED rot blinkt: Störungen beheben. Im Ladegerät besteht eine Störung.

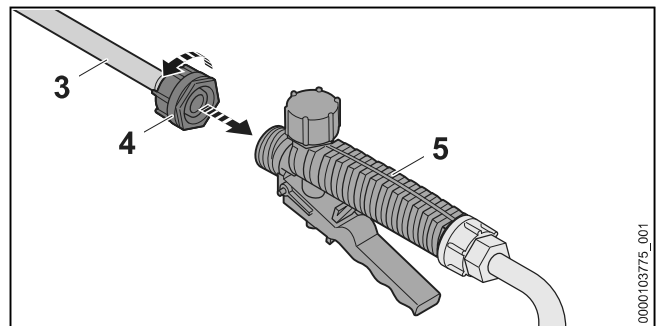
7 Spritzgerät zusammenbauen

7.1 Strahlrohr anbauen und abbauen

7.1.1 Strahlrohr anbauen



- ▶ Dichtungen (1 und 2) auf Beschädigungen prüfen. Falls eine Dichtung beschädigt ist: Nicht mit dem Spritzgerät arbeiten und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.



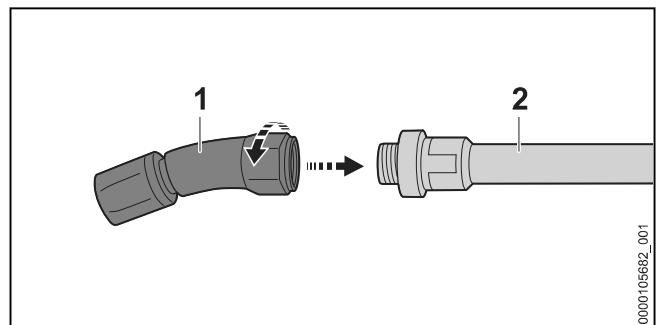
- ▶ Strahlrohr (3) in die Spritzpistole (5) schieben.
- ▶ Überwurfmutter (4) von Hand aufdrehen und fest anziehen.

7.1.2 Strahlrohr abbauen

- ▶ Überwurfmutter abdrehen.
- ▶ Strahlrohr aus der Spritzpistole ziehen.

7.2 Düse anbauen und abbauen

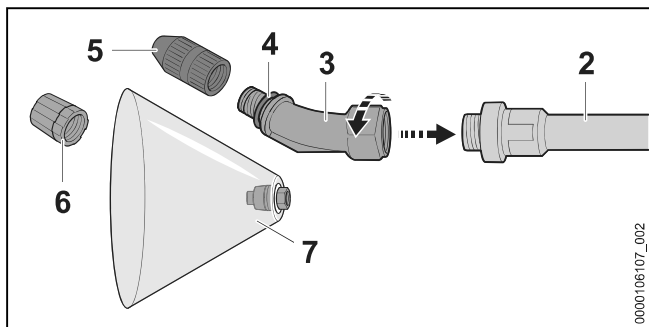
7.2.1 Düse anbauen



- ▶ Düse (1) auf das Strahlrohr (2) drehen und von Hand fest anziehen.

Adapter und Zubehör anbauen

Eine Düse aus Messing, ein Spritzschirm und ein Düsenhalter sind als Zubehör erhältlich.



- ▶ Adapter (3) auf das Strahlrohr (2) drehen und von Hand fest anziehen.
- ▶ Dichtung (4) auf Beschädigungen prüfen. Falls eine Dichtung beschädigt ist: Nicht mit dem Spritzgerät arbeiten und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- ▶ Düse aus Messing (5), Düsenhalter (6) oder Spritzschirm (7) auf den Adapter (3) drehen und von Hand fest anziehen.

7.2.2 Düse abbauen

- ▶ Düse vom Strahlrohr abdrehen.

Adapter und Zubehör abbauen

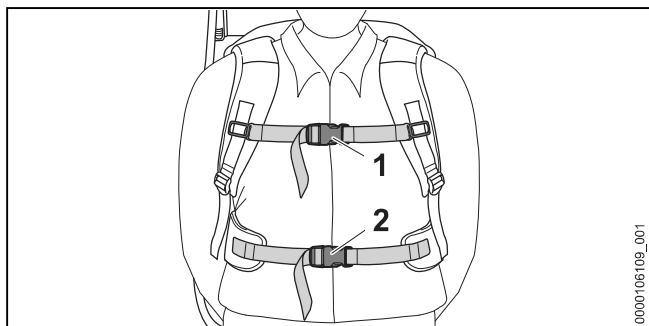
- ▶ Düse aus Messing, Düsenhalter oder Spritzschirm vom Adapter abdrehen.
- ▶ Adapter abdrehen.

8 Spritzgerät für den Benutzer einstellen

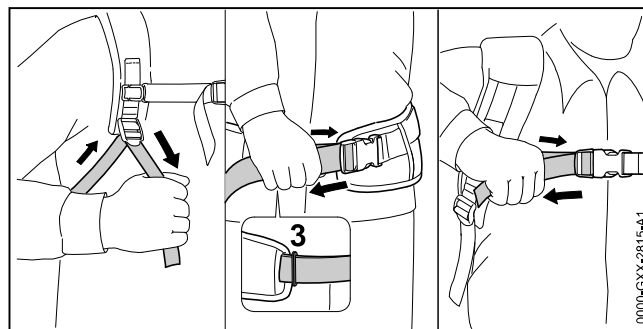
8.1 Traggurt anlegen und ablegen

8.1.1 Tragsystem anlegen und einstellen

- ▶ Tragsystem auf den Rücken setzen.



- ▶ Verschluss (2) des Hüftgurts schließen.
- ▶ Verschluss (1) des Brustgurts schließen.



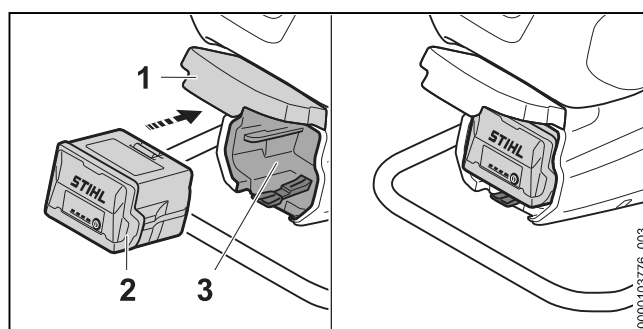
- ▶ Gurte straffen bis der Hüftgurt an der Hüfte und das Rückenpolster am Rücken anliegen.
- ▶ Gurtende des Hüftgurts durch die Öse (3) fädeln.

8.1.2 Tragsystem ablegen

- ▶ Gurte lockern.
- ▶ Verschluss am Brustgurt und Hüftgurt öffnen.
- ▶ Tragsystem vom Rücken absetzen.

9 Akku einsetzen und herausnehmen

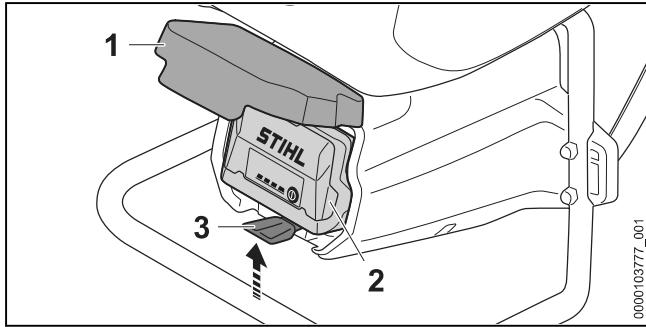
9.1 Akku einsetzen



- ▶ Spritzgerät auf eine ebene Fläche stellen.
- ▶ Klappe (1) bis zum Anschlag öffnen und halten.
- ▶ Akku (2) so lange in den Akku-Schacht (3) drücken, bis ein Klick zu hören ist.
- ▶ Akku (2) bis zum Anschlag in den Akku-Schacht (3) drücken.
Der Akku (2) rastet mit einem Klick ein und schließt bündig mit dem Gehäuse des Spritzgeräts ab.
- ▶ Klappe (1) schließen.

9.2 Akku herausnehmen

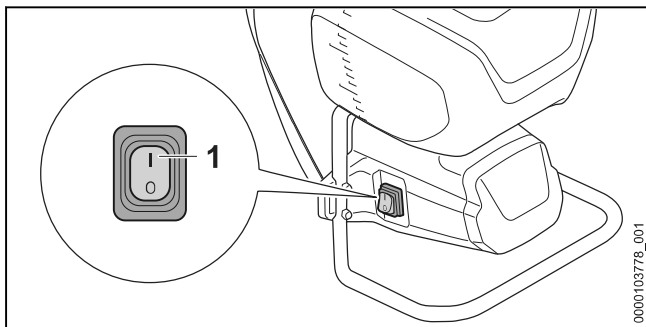
- ▶ Spritzgerät auf eine ebene Fläche stellen.



- ▶ Klappe (1) bis zum Anschlag öffnen und halten.
- ▶ Sperrhebel (3) drücken.
Der Akku (2) ist entriegelt und kann herausgenommen werden.

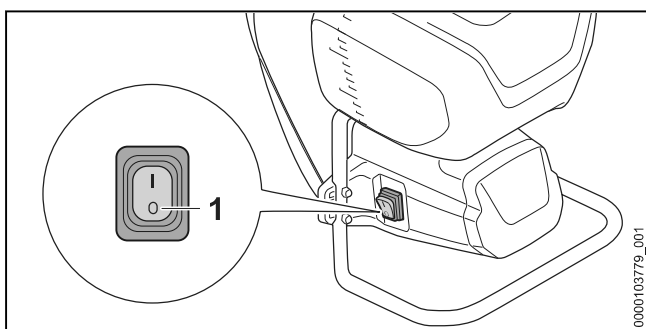
10 Spritzgerät einschalten und ausschalten

10.1 Spritzgerät einschalten



- ▶ Kippschalter (1) in die Position I stellen.
Das Spritzgerät fängt an zu brummen. Das Spritzgerät ist betriebsbereit.

10.2 Spritzgerät ausschalten



- ▶ Kippschalter (1) in die Position O stellen.

11 Spritzgerät und Akku prüfen

11.1 Bedienungselemente prüfen

Schalthebel

- ▶ Spritzgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Schalthebel drücken und wieder loslassen.

- ▶ Falls der Schalthebel schwergängig ist oder nicht in die Ausgangsposition zurückfedert: Spritzgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Schalthebel ist defekt.

Spritzgerät einschalten

- ▶ Akku einsetzen.
- ▶ Kippschalter in die Position I stellen.
Das Spritzgerät schaltet sich ein und ist betriebsbereit.
- ▶ Kippschalter in die Position O stellen.
- ▶ Falls sich das Spritzgerät nicht ausschaltet: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Das Spritzgerät ist defekt.

11.2 Akku prüfen

- ▶ Drucktaste am Akku drücken.
Die LEDs leuchten oder blinken.
- ▶ Falls die LEDs nicht leuchten oder blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Im Akku besteht eine Störung.

12 Mit dem Spritzgerät arbeiten

12.1 Spritzgerät halten und führen

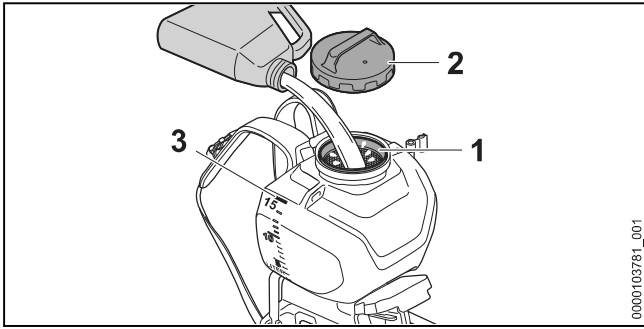


- ▶ Spritzgerät auf dem Rücken tragen.
- ▶ Nicht vornüber beugen und den Rücken gerade halten.
- ▶ Spritzpistole mit einer Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen den Bedienungsgriff umschließt.

12.2 Spritzen

- ▶ Langsam vorwärts schreiten.
- ▶ Austrittsbereich des Strahlrohrs beobachten.

12.3 Behälter füllen

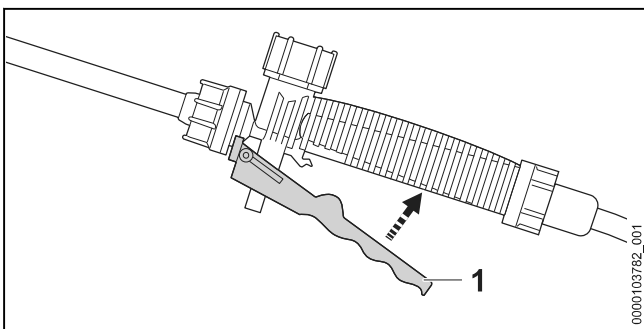


- ▶ Spritzgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Spritzgerät so auf den Boden stellen, dass es nicht umkippen kann.
- ▶ Deckel (2) so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis er abgenommen werden kann.
- ▶ Deckel (2) abnehmen.
Das Sieb (1) bleibt in der Öffnung eingesetzt.
- ▶ Dichtring im Deckel auf Beschädigung prüfen.
- ▶ Falls der Dichtring beschädigt ist: Nicht mit dem Spritzgerät arbeiten und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- ▶ Pflanzenschutzmittel maximal bis zur obersten Begrenzungslinie (3) einfüllen.
- ▶ Deckel (2) auf den Behälter setzen.
- ▶ Deckel (2) im Uhrzeigersinn drehen und von Hand fest anziehen.
Der Behälter ist verschlossen.

12.4 Behälter leeren

- ▶ Spritzgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Deckel abdrehen.
- ▶ Deckel mit Sieb entnehmen.
- ▶ Behälter so an einem gut belüfteten Ort entleeren, dass keine Restmenge im Behälter bleibt.
- ▶ Restmenge in einem geeigneten Behälter auffangen.

12.5 Schalthebel der Spritzpistole drücken



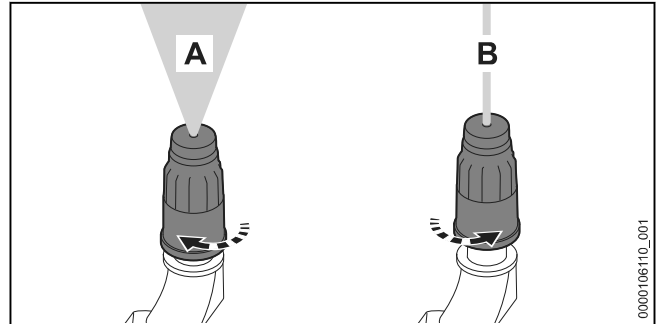
- ▶ Schalthebel (1) drücken und gedrückt halten.
Pflanzenschutzmittel strömt aus der Düse.
- ▶ Schalthebel (1) loslassen.

Pflanzenschutzmittel strömt nicht mehr aus der Düse. Das Spritzgerät ist weiterhin eingeschaltet.

Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten, 19.7.

12.6 Düse verstellen

Die Durchflussmengen sind in den technischen Daten angegeben, 19.2.



Vollkegelstrahl (A) einstellen

- ▶ Düse bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Punktstrahl (B) einstellen

- ▶ Düse eine ganze Umdrehung im Uhrzeigersinn drehen.

13 Nach dem Arbeiten

13.1 Nach dem Arbeiten

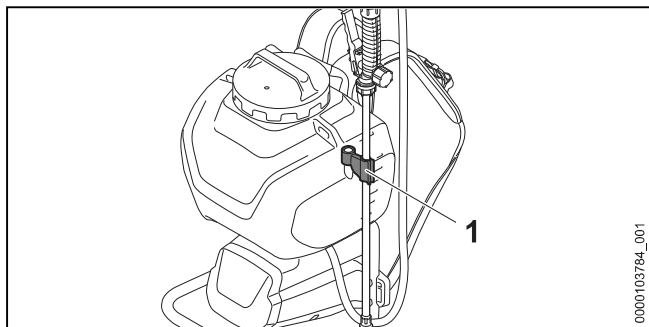
- ▶ Spritzgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Schalthebel der Spritzpistole drücken.
Der Druck wird abgebaut.
- ▶ Behälter an einem gut belüfteten Ort entleeren.
- ▶ Behälter mit klarem Wasser ausspülen.
- ▶ Behälter mit klarem Wasser füllen.
- ▶ Akku einsetzen und Spritzgerät einschalten.
- ▶ Schalthebel der Spritzpistole drücken.
So lange sprühen, bis das Wasser vollständig aus dem Schlauch, der Pistole und dem Strahlrohr gespült ist.
- ▶ Spritzgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Schalthebel der Spritzpistole drücken.
Der Druck wird abgebaut.
- ▶ Düse und Strahlrohr abbauen und reinigen.
- ▶ Spritzpistole abbauen und das restliche Wasser aus der Spritzpistole laufen lassen.
- ▶ Spritzgerät reinigen.
- ▶ Filter reinigen.
- ▶ Düse reinigen.
- ▶ Spritzgerät trocknen lassen.

- ▶ Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen,  19.7.
- ▶ Akku reinigen.

14 Transportieren

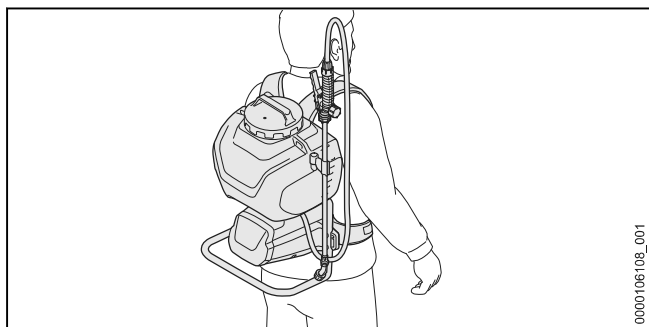
14.1 Spritzgerät transportieren

- ▶ Spritzgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Behälter leeren.



- ▶ Spritzeinrichtung im Halter (1) am Spritzgerät aufbewahren.

Spritzgerät tragen



- ▶ Spritzgerät auf dem Rücken tragen.

Spritzgerät im Fahrzeug transportieren

- ▶ Spritzgerät stehend so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

14.2 Akku transportieren

- ▶ Spritzgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Sicherstellen, dass der Akku im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- ▶ Akku so verpacken, dass er sich in der Verpackung nicht bewegen kann.
- ▶ Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

Der Akku unterliegt den Anforderungen zum Transport gefährlicher Güter. Der Akku ist als UN 3480 (Lithium-Ionen-Batterien) eingestuft und wurde gemäß UN Handbuch Prüfungen und Kriterien Teil III, Unterabschnitt 38.3 geprüft.

Die Transportvorschriften sind unter www.stihl.com/safety-data-sheets angegeben.

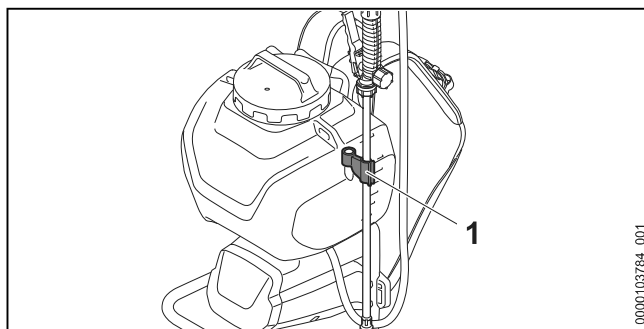
14.3 Ladegerät transportieren

- ▶ Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ▶ Akku herausnehmen.
- ▶ Anschlussleitung aufwickeln und am Ladegerät befestigen.
- ▶ Falls das Ladegerät in einem Fahrzeug transportiert wird: Ladegerät mit Spanngurten, Riemern oder einem Netz so sichern, dass das Ladegerät nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

15 Aufbewahren

15.1 Spritzgerät aufbewahren

- ▶ Spritzgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Spritzgerät so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Das Spritzgerät kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
 - Das Spritzgerät ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Das Spritzgerät ist mit Frischwasser gespült.
 - Das Spritzgerät ist sauber und trocken.
 - Das Spritzgerät ist nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahrt,  19.7.
 - Das Spritzgerät ist vor Sonneneinstrahlung geschützt.



- ▶ Spritzeinrichtung im Halter (1) am Spritzgerät aufbewahren.

15.2 Akku aufbewahren

STIHL empfiehlt, den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.

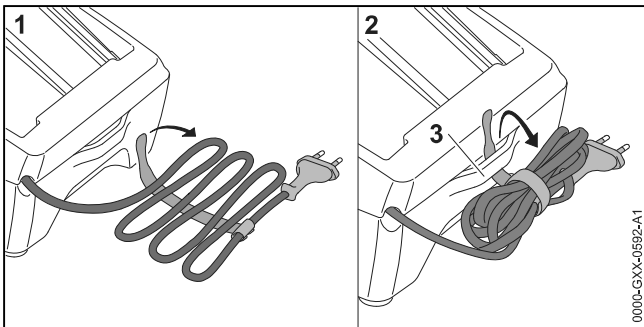
- ▶ Akku so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der Akku ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Der Akku ist sauber und trocken.
 - Der Akku ist in einem geschlossenen Raum.
 - Der Akku ist getrennt vom Spritzgerät.
 - Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
 - Der Akku ist nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahrt,  19.6.

HINWEIS

- Falls der Akku nicht so aufbewahrt wird, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, kann sich der Akku tiefentladen und dadurch irreparabel beschädigt werden.
 - ▶ Einen entladenen Akku vor dem Aufbewahren laden. STIHL empfiehlt den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.
 - ▶ Akku getrennt vom Spritzgerät aufbewahren.

15.3 Ladegerät aufbewahren

- ▶ Netzstecker aus der Steckdose ziehen.



- ▶ Anschlussleitung aufwickeln und am Ladegerät befestigen.
- ▶ Ladegerät so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Das Ladegerät ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Das Ladegerät ist sauber und trocken.
 - Das Ladegerät ist in einem geschlossenen Raum.
 - Das Ladegerät ist nicht an der Anschlussleitung oder an der Halterung (3) für die Anschlussleitung aufgehängt.

- Das Ladegerät ist nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahrt,  19.6.

16 Reinigen

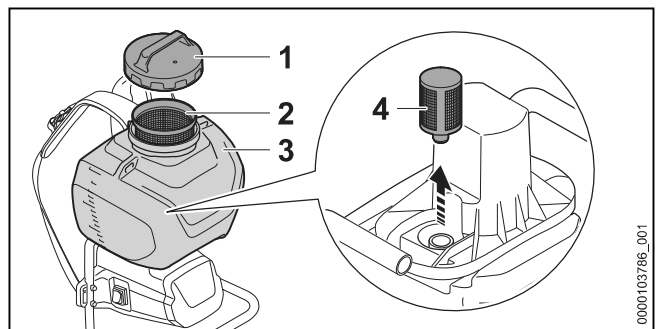
16.1 Spritzgerät reinigen

- ▶ Spritzgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Spritzgerät und Traggurte mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Fremdkörper aus dem Akku-Schacht entfernen und den Akku-Schacht mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Elektrische Kontakte im Akku-Schacht mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

16.2 Filter reinigen

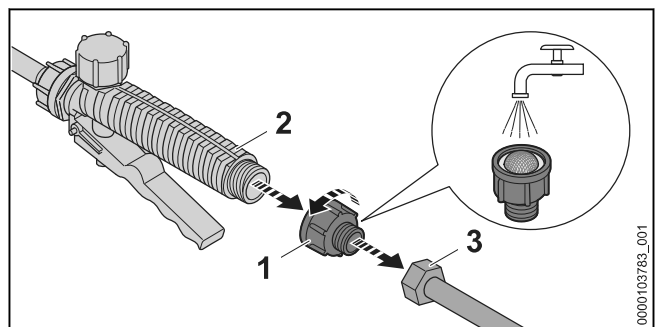
- ▶ Spritzgerät ausschalten und Akku herausnehmen.

Filter in dem Behälter reinigen



- ▶ Deckel (1) mit Sieb (2) abnehmen.
 - ▶ Filter (4) aus dem Behälter (3) herausnehmen.
 - ▶ Filter (4) unter fließendem Wasser abspülen.
 - ▶ Filter (4) bis zum Anschlag nach unten drücken.
 - ▶ Sieb (2) einsetzen.
 - ▶ Deckel (1) auf den Behälter setzen.
 - ▶ Deckel (1) im Uhrzeigersinn drehen und von Hand fest anziehen.
- Der Behälter ist verschlossen.

Filter in der Spritzpistole reinigen



- ▶ Filter (1) von der Spritzpistole (2) und dem Schlauch (3) abdrehen.

- Filter (1) unter fließendem Wasser abspülen.
- Filter (1) auf die Spritzpistole (2) und auf den Schlauch (3) drehen und von Hand fest anziehen.

16.3 Düse, Adapter und Strahlrohr reinigen

- Düse und Strahlrohr abbauen.
- Falls der Adapter angebaut ist: Adapter abbauen.
- Düse, Adapter und Strahlrohr unter fließendem Wasser abspülen und mit einem Tuch trocknen.
- Strahlrohr anbauen.
- Falls eine Düse aus Messing angebaut wird: Adapter anbauen.
- Düse anbauen.

16.4 Akku reinigen

- Akku mit einem feuchten Tuch reinigen.

16.5 Ladegerät reinigen

- Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Ladegerät mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.
- Elektrische Kontakte des Ladegeräts mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

17 Warten und Reparieren

17.1 Spritzgerät warten und reparieren

Der Benutzer kann das Spritzgerät nicht selbst warten und nicht reparieren.

- Falls das Spritzgerät gewartet werden muss oder defekt oder beschädigt ist: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

17.2 Akku warten und reparieren

Der Akku muss nicht gewartet werden und kann nicht repariert werden.

- Falls der Akku defekt oder beschädigt ist: Akku ersetzen.

17.3 Ladegerät warten und reparieren

Das Ladegerät muss nicht gewartet werden und kann nicht repariert werden.

- Falls das Ladegerät defekt oder beschädigt ist: Ladegerät ersetzen.
- Falls die Anschlussleitung defekt oder beschädigt ist: Ladegerät nicht verwenden und Anschlussleitung von einem STIHL Fachhändler ersetzen lassen.

18 Störungen beheben

18.1 Störungen des Spritzgeräts oder des Akkus beheben

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Das Spritzgerät läuft beim Einschalten nicht an.	1 LED blinkt grün.	Der Ladezustand des Akkus ist zu gering.	► Akku laden.
	1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	► Akku herausnehmen. ► Akku abkühlen oder erwärmen lassen.
	3 LEDs blinken rot.	In dem Spritzgerät besteht eine Störung.	► Akku herausnehmen. ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht reinigen. ► Akku einsetzen. ► Spritzgerät einschalten. ► Falls weiterhin 3 LEDs rot blinken: Spritzgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	3 LEDs leuchten rot.	Das Spritzgerät ist zu warm.	► Akku herausnehmen. ► Spritzgerät abkühlen lassen.
	4 LEDs blinken rot.	Im Akku besteht eine Störung.	► Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ► Spritzgerät einschalten. ► Falls weiterhin 4 LEDs rot blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	-	Die elektrische Verbindung zwischen dem Spritzgerät und	► Akku herausnehmen. ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht reinigen. ► Akku einsetzen.

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
		dem Akku ist unterbrochen.	
	-	Das Spritzgerät oder der Akku sind feucht.	► Spritzgerät oder Akku trocknen lassen,  19.7.
Das Spritzgerät schaltet im Betrieb ab.	-	Es besteht eine elektrische Störung.	► Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ► Spritzgerät einschalten.
Die Betriebszeit des Spritzgeräts ist zu kurz.	-	Der Akku ist nicht vollständig geladen.	► Akku vollständig laden.
	-	Die Lebensdauer des Akkus ist überschritten.	► Akku ersetzen.
Das Spritzgerät saugt kein Pflanzenschutzmittel an.	-	Die Pumpe ist verklebt.	► Behälter befüllen. ► Akku einsetzen und Spritzgerät einschalten. ► Schalthebel der Spritzpistole ca. 1 Minute gedrückt halten. ► Falls weiterhin kein Pflanzenschutzmittel angesaugt wird: Spritzgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Sprühstrahl hat eine veränderte Form.		Die Düse ist verstopft.	► Düse reinigen.
		Die Düse ist verschlissen.	► Düse ersetzen.
Nach dem Einsetzen des Akkus in das Ladegerät startet der Ladevorgang nicht.	1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	► Akku im Ladegerät eingesetzt lassen. Der Ladevorgang startet automatisch, sobald der zulässige Temperaturbereich erreicht ist.

18.2 Störungen des Ladegeräts beheben

Störung	LED am Ladegerät	Ursache	Abhilfe
Der Akku wird nicht geladen.	Die LED blinkt rot.	Die elektrische Verbindung zwischen dem Ladegerät und dem Akku ist unterbrochen.	► Akku herausnehmen. ► Elektrische Kontakte am Ladegerät reinigen. ► Akku einsetzen.
		Im Ladegerät besteht eine Störung.	► Ladegerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

19 Technische Daten

19.1 Spritzgerät STIHL SGA 60.0

- Zulässiger Akku: STIHL AK
- Maximaler Arbeitsdruck:
 - Düse einfach: 4,5 bar
 - Düse Flachstrahl: 4,3 bar
 - Düse zweifach: 2,2 bar
 - Düse vierfach: 2,8 bar
 - Düse verstellbar: 3,6 bar
- Maximale Einfüllmenge: 15 l
- Gewicht ohne Akku und leerem Behälter: 5 kg
- Restvolumen des Spritzmediums: 100 ml

- Maschenweite des Filters in der Spritzpistole: 0,28 mm x 0,22 mm
- Maschenweite des Filters im Behälter: 0,28 mm x 0,22 mm
- Maschenweite des Siebs: 2 mm x 2 mm

Die Laufzeit ist unter www.stihl.com/battery-life angegeben.

19.2 Durchflussmenge

- Düse einfach: 0,85 l/min
- Düse Flachstrahl: 0,9 l/min
- Düse zweifach: 1,2 l/min

- Düse vierfach: 1,1 l/min
- Düse verstellbar:
 - Vollkegelstrahl: 1 l/min
 - Punktstrahl: 1,5 l/min

19.3 Akku STIHL AK

- Akku-Technologie: Lithium-Ionen
- Spannung: 36 V
- Kapazität in Ah: siehe Leistungsschild
- Energieinhalt in Wh: siehe Leistungsschild
- Gewicht in kg: siehe Leistungsschild

19.4 Ladegerät STIHL AL 101

- Nennspannung: siehe Leistungsschild
- Frequenz: siehe Leistungsschild
- Nennleistung: siehe Leistungsschild
- Ladestrom: siehe Leistungsschild

Die Ladezeiten sind unter www.stihl.com/charging-times angegeben.

19.5 Verlängerungsleitungen

Wenn eine Verlängerungsleitung verwendet wird, müssen deren Adern abhängig von der Spannung und der Länge der Verlängerungsleitung mindestens folgende Querschnitte haben:

Falls die Nennspannung auf dem Leistungsschild 220 V bis 240 V ist:

- Leitungslänge bis 20 m: AWG 15 / 1,5 mm²
- Leitungslänge 20 m bis 50 m: AWG 13 / 2,5 mm²

Falls die Nennspannung auf dem Leistungsschild 100 V bis 127 V ist:

- Leitungslänge bis 10 m: AWG 14 / 2,0 mm²
- Leitungslänge 10 m bis 30 m: AWG 12 / 3,5 mm²

19.6 Temperaturgrenzen



WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C laden.
 - ▶ Akku oder Ladegerät nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C verwenden.
 - ▶ Akku oder Ladegerät nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 70 °C aufbewahren.
 - ▶ Spritzgerät nicht unterhalb von 0 °C oder oberhalb von + 40 °C verwenden.
 - ▶ Spritzgerät nicht unterhalb von 0 °C oder oberhalb von + 40 °C aufbewahren.

19.7 Empfohlene Temperaturbereiche

Für eine optimale Leistungsfähigkeit des Spritzgeräts, des Akkus und Ladegeräts die folgenden Temperaturbereiche beachten:

- Spritzgerät:
 - Verwendung: 0 °C bis + 40 °C
 - Aufbewahrung: 0 °C bis + 40 °C
- Akku und Ladegerät:
 - Laden: + 5 °C bis + 40 °C
 - Verwendung: - 10 °C bis + 40 °C
 - Aufbewahrung: - 20 °C bis + 50 °C

Falls der Akku außerhalb der empfohlenen Temperaturbereiche geladen, verwendet oder aufbewahrt wird, kann die Leistungsfähigkeit reduziert sein.

Falls der Akku nass oder feucht ist, den Akku mindestens 48 h bei über + 15 °C und unter + 50 °C, sowie bei unter 70 % Luftfeuchtigkeit trocknen lassen. Eine höhere Luftfeuchtigkeit kann die Trocknungszeit verlängern.

19.8 Schallwerte und Vibrationswerte

Der K-Wert für die Schalldruckpegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Schallleistungspegel beträgt 2 dB(A).

- Schalldruckpegel L_p gemessen nach ISO 11203: 60 dB(A)
- Schallleistungspegel L_w gemessen nach ISO 3744: 69 dB(A)

- Vibrationswert $a_{hv, eq}$ gemessen nach ISO 20643, Strahlrohr: 1,8 m/s².

Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte wurden nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und können zum Vergleich von Elektrogeräten herangezogen werden. Die tatsächlich auftretenden Schall- und Vibrationswerte können von den angegebenen Werten abweichen, abhängig von der Art der Anwendung und dem verwendeten Zubehör. Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte können zu einer ersten Einschätzung der Schall- und Vibrationsbelastung verwendet werden. Die tatsächliche Schall- und Vibrationsbelastung muss eingeschätzt werden. Dabei können auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Elektrogerät abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

19.9 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

20 Ersatzteile und Zubehör

20.1 Ersatzteile und Zubehör

STIHL Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

21 Entsorgen

21.1 Spritzgerät, Akku und Ladegerät entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

- ▶ STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- ▶ Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

21.2 Pflanzenschutzmittel entsorgen

- ▶ Hinweise des Pflanzenschutzmittelherstellers beachten.
- ▶ Pflanzenschutzmittel vorschriftengerecht und umweltgerecht entsorgen.

Reste von Pflanzenschutzmittel und Spülflüssigkeiten des Spritzgeräts nicht in Gewässer, Abflüsse, Entwässerungsgräben, Straßengräben, Schächte oder Drainagen fließen lassen.

- ▶ Reste und gebrauchte Behälter gemäß den örtlichen Abfallvorschriften entsorgen.

22 EU-Konformitätserklärung

22.1 Spritzgerät STIHL SGA 60.0

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

- Bauart: Akku-Spritzgerät
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: SGA 60.0
- Serienidentifizierung: SA10

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EG und 2009/127/EG entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: EN 55014-1, EN 55014-2 und EN 62841-1 unter Berücksichtigung der Normen EN 60335-1, EN 60335-2-41, EN ISO 19932-1, EN ISO 19932-2 und EN ISO 12100.

Die Technischen Unterlagen sind bei der Produktzulassung der ANDREAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinenummer sind auf dem Spritzgerät angegeben.

Waiblingen, 11.12.2024

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs
& Global Governmental Relations

23 UKCA-Konformitätserklärung

23.1 Spritzgerät STIHL SGA 60.0



ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

- Bauart: Akku-Spritzgerät
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: SGA 60.0
- Serienidentifizierung: SA10

den einschlägigen Bestimmungen der UK-Verordnungen The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012, Electromagnetic Compatibility Regulations 2016, Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008 und The Supply of Machinery (Safety) (Amendment) Regulations 2011 entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: EN 55014-1, EN 55014-2 und EN 62841-1 unter Berücksichtigung der Normen EN 60335-1, EN 60335-2-41, EN ISO 19932-1, EN ISO 19932-2 und EN ISO 12100.

Die Technischen Unterlagen sind bei der ANDREAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinenummer sind auf dem Spritzgerät angegeben.

Waiblingen, 11.12.2024

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs
& Global Governmental Relations

24 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

25 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

25.1 Einleitung

Dieses Kapitel gibt die in der Norm EN/IEC 62841 für handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge vorformulierten, allgemeinen Sicherheitshinweise wieder.

STIHL muss diese Texte abdrucken.

Die unter "Elektrische Sicherheit" angegebenen Sicherheitshinweise zur Vermeidung eines elektrischen Schlags sind für STIHL Akku-Produkte nicht anwendbar.

**WARNUNG**

- **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

25.2 Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

25.3 Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht. Verwenden Sie die Anschlussleitung niemals zum Tragen, Ziehen oder um den Stecker des Elektrowerkzeugs herauszuziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

25.4 Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil

des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

25.5 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich,

wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

25.6 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den**

Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können eine Explosion hervorrufen.
- g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

25.7 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

Contents

1	Introduction.....	27
2	Guide to Using this Manual.....	27
3	Overview.....	28
4	Safety Precautions.....	30
5	Preparing Sprayer for Operation.....	37
6	Charging the Battery, LEDs.....	38
7	Assembling the Sprayer.....	39
8	Adjusting Sprayer for User.....	39
9	Removing and Fitting the Battery.....	40
10	Switching the sprayer on and off.....	40
11	Checking the sprayer and battery.....	41
12	Using the Sprayer.....	41
13	After Finishing Work.....	42
14	Transporting.....	42
15	Storing.....	43
16	Cleaning.....	43

17	Maintenance and Repairs.....	44
18	Troubleshooting.....	44
19	Specifications.....	46
20	Spare Parts and Accessories.....	47
21	Disposal.....	47
22	EC Declaration of Conformity.....	47
23	UKCA Declaration of Conformity.....	48
24	Addresses.....	48
25	General Power Tool Safety Warnings.....	48

1 Introduction

Dear Customer,

Thank you for choosing STIHL. We develop and manufacture our quality products to meet our customers' requirements. The products are designed for reliability even under extreme conditions.

STIHL also stands for premium service quality. Our dealers guarantee competent advice and instruction as well as comprehensive service support.

STIHL expressly commit themselves to a sustainable and responsible handling of natural resources. This user manual is intended to help you use your STIHL product safely and in an environmentally friendly manner over a long service life.

We thank you for your confidence in us and hope you will enjoy working with your STIHL product.



Dr. Nikolas Stihl

IMPORTANT! READ BEFORE USING AND KEEP IN A SAFE PLACE FOR REFERENCE.

2 Guide to Using this Manual

2.1 Applicable documents

The local safety regulations apply.